

# WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



24. Nov. 2017

71. Jahrgang

**47**

Geschäftsstelle Martin-Schmeißer-Weg 16 • 44227 Dortmund • Telefon 0231 793077 0  
 Telefax: 0231 793077 15 • www.handballwestfalen.de • E-Mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de  
 Bankverbindung Sparkasse Dortmund - IBAN: DE42 4405 0199 0301 0219 92 - BIC: DORTDE33XXX

## Handballverband Westfalen

### Kreis Bielefeld-Herford

#### Vorsitzender

#### Neuaufnahme eines Vereins

Der VfL Handball Mennighüffen e.V., Löhne bittet um Aufnahme in den HV Westfalen und den HK Bielefeld-Herford. Einsprüche sind laut Satzung innerhalb von zwei Wochen möglich und an den Kreisvorsitzenden zu richten.

Boerschepher



**hummel**<sup>®</sup>



## Nominierungen weibliche Jugend, Jahrgang 2001/2002 Tageslehrgang

3. Dezember 2017 in Ahlen

Stand: 24.11.2017



Folgende Spielerinnen des Jahrgangs 2001/2002 sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	Vorname	Verein
David	Vivien Chantal	HSG Blomberg-Lippe
Fege	Carlotta	BVB 09 Dortmund
Filmar	Anna	BVB 09 Dortmund
Hafner	Julie	BVB 09 Dortmund
Hagedorn	Emily	BVB 09 Dortmund
Harder	Paulina	HSG Blomberg-Lippe
Hausherr	Lena	BVB 09 Dortmund
Hertha	Emma	HSG Blomberg-Lippe
Janz	Lara	PSV Recklinghausen
Kilian	Anika	HSG Blomberg-Lippe
Köster	Greta	BVB 09 Dortmund
Kriese	Hannah	BVB 09 Dortmund
Lazarevic	Patricia	HSG Blomberg-Lippe
Longo	Katarina	BVB 09 Dortmund
Michalczyk	Malina-Marie	BVB 09 Dortmund
Patru	Mariuca	BVB 09 Dortmund
Ruwe	Emma	HSG Blomberg-Lippe
Sieg	Thara	BVB 09 Dortmund
van Wingerden	Emelyn	HSG Blomberg-Lippe
Wenzel	Nele	HSG Blomberg-Lippe
Wulf	Mariel	BVB 09 Dortmund

Nachfolgende Spielerinnen bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt ist:

Auf Abruf		
Pfänder	Franca	BVB 09 Dortmund
Schäper	Sina-Francis	TG Hörste
Schmidtmann	Mia	BVB 09 Dortmund
Vietor	Ella	PSV Recklinghausen

Zsolt Homovics/Landestrainer

## Weltmeister Christian Schwarzer beim Handballtag in Hagen-Boloh

Daniel Schwebe und das ehrenamtliche Team vom Post SV Hagen 1926 e.V. organisierten einen Grundschul-Handballtag in Hagen-Boloh und sorgten gemeinsam mit Jörn Uhrmeister vom Lehrstab des HV Westfalen für einen gut funktionierenden Ablauf. Selbst der Stargast dieses besonderen Handballtages für die Kinder, Christian Schwarzer –Handball-Weltmeister von 2007– packte beim Aufbau mit an und wurde von den Kids sofort in die Herzen geschlossen.

Christian Schwarzer, ehemaliger Bundesligaspieler der Extraklasse, war fast 19 Jahre für die deutsche Handball-Nationalmannschaft aktiv. Er brachte es auf 318 Länderspiele und erzielte dabei 965 Tore, eine Bilderbuchkarriere. „Blacky“, wie er in Spielerkreisen genannt wird, liegt hinter Frank Wahl und Klaus-Dieter Petersen an dritter Stelle mit den meisten Länderspielen. Genau wie in seiner aktiven Laufbahn, brachte er mit seinem coolen Auftritt viel Spaß und Freude mit. Wenn Christian „Blacky“ Schwarzer die Sporthalle betritt, ist wie beim Handball immer etwas los. So war es auch in der Sporthalle Boloh in Hagen. Der Weltmeister von 2007 konnte



Christian Schwarzer in Aktion

viel über seine Erfahrungen aus seiner aktiven Laufbahn, aber auch als Trainer berichten. „Es ist alles richtig gewesen“, blickt der kräftige Kreisläufer auf seine erfolgreiche Laufbahn zurück. Den Kontakt zur Basis hat Christian Schwarzer nie verloren. So war es auch in Hagen. In Kooperation mit dem Bildungspartner NRW, der sich um Weiterbildungsmaßnahmen in den Vereinen kümmert, war dieser schöne Handballtag möglich. Positiv denken, Verantwortung übernehmen und immer für Neuerungen offen sein, ist das Motto des erfolgreichen Kreisläufers. „Christian hat auch eine Patenschaft für unseren Verein übernommen.“, erklärte Daniel Schwebe. In einem Interview im Fachorgan Handballwoche, als Christian Schwarzer noch Jugendkoordinator und Bundes-Juniorentrainer war, hatte er dafür geworben, dass der Handball wieder an die Basis gehört“, bekräftigte Daniel Schwebe weiter.



v.l.: Jörn Uhrmeister, Christian Schwarzer, Daniel Schwebe, Anna Senft und Alexander Specht

„Dann habe ich Kontakt mit Blacky aufgenommen und so hat sich alles entwickelt“. Gleich zu Beginn des Handballtages gab er sich volksnah. In Theorie und Praxis brachte er den Kids und den Betreuern den Handball nah. „Es ist für mich auch eine ganz neue Erfahrung, früher war ich in den großen Sporthallen in Barcelona, Paris, Stockholm oder Kiel und nun stehe ich hier vor“, erklärte Christian Schwarzer. „Man muss sich umstellen und voneinander lernen“. Es wurde nicht nur die sportliche Leistungsfähigkeit besprochen, sondern auch die sozialen Aspekte im Handball. „Auch sind Handballsportübergreifende Formen wichtig für Koordination und Durchsetzungsvermögen“, fasste Christian Schwarzer den gesamten Handballtag zusammen. „Für mich war es immer wichtig, in einer Mannschaft zu spielen, wo man aufgefangen wurde, wenn es nicht so gut lief“. Weiter bemerkte der Landestrainer des Handballverbandes Saarland: „Wir hatten am Grundschultag 134 Schulen angeschrieben und 104 haben mitgemacht.“

„Diese tolle Bilanz gab es im September auch beim Grundschul-Aktionstag in Westfalen“, bestätigte Jörn Uhrmeister vom Lehrstab des HV Westfalen. Es ist also der richtige Weg, die Kinder schon in jungen Jahren für den Handballsport zu begeistern. Für ihn war der Handballtag in Hagen ebenfalls eine tolle Erfahrung, mit vielen neuen Ideen und vor allen Dingen im handballspezifischen Austausch mit Christian Schwarzer und im Umgang mit den Kindern.



Lehrer, Kinder, Stargast und Organisationsteam

Meinolf Wagner